

**Whirlpool Corporation gibt Ergebnisse für das dritte Quartal bekannt,  
die durch kurzfristige makroökonomische Herausforderungen  
beeinflusst wurden, und gibt Auskunft zur Neugestaltung des  
Portfolios;  
Das Unternehmen ist gut für die Zukunft aufgestellt**

- Die Neugestaltung des Portfolios schreitet mit der bekannt gegebenen Übernahme von InSinkErator und der abgeschlossenen Veräußerung des Russlandgeschäfts von Whirlpool voran
- Die strategische Überprüfung der EMEA-Region steht kurz vor dem Abschluss. Zwei potenzielle strategische Investoren befinden sich in der abschließenden Bewertungsphase
- Es wurde eine Nettoergebnismarge nach US-GAAP von 3,0 % und eine laufende (Non-GAAP) EBIT-Marge(2) von 5,5 % erzielt – trotz Branchenrückgängen im zweistelligen Bereich in den meisten wesentlichen Märkten und einer anhaltend hohen Kosteninflation
- In Erwartung einer vorübergehend gedämpften Nachfrage wurde das Produktionsvolumen im dritten Quartal um 35 % reduziert
- Es wurden verwässerte Ergebnisse je Aktie(1) nach US-GAAP und laufende (Non-GAAP) verwässerte Ergebnisse je Aktie(1) von 2,60 USD bzw. 4,49 USD erzielt
- Die Prognose für das Jahr 2022 wurde auf etwa 5,00 USD Gewinn pro verwässerter Aktie nach US-GAAP und etwa 19,00 USD auf laufender Basis(2), Barmittel aus betrieblichen Aktivitäten von 1,5 Milliarden US-Dollar und einen freien Cashflow(4) von 950 Millionen US-Dollar revidiert
- Whirlpool ist nach strukturellen Optimierungen gut positioniert, um im aktuellen Umfeld zu bestehen und von einer langfristig günstigen Nachfrageentwicklung zu profitieren

**BENTON HARBOR, Michigan, 20. Oktober 2022** – Die Whirlpool Corporation (NYSE: WHR) hat es sich zum Ziel gesetzt, das weltweit beste Unternehmen für Hausgeräte zu sein und das Leben der Menschen zu Hause kontinuierlich zu verbessern. Heute verkündete das Unternehmen seine Finanzergebnisse für das dritte Quartal 2022.

*„Unsere Ergebnisse im dritten Quartal wurden durch kurzfristige, makroökonomische Herausforderungen und anhaltend hohe Inflationsraten beeinflusst, die zu einer nachlassenden Nachfrage führten. Wir sind aber weiterhin auf dem besten Weg, 2022 als das zweitbeste Jahr in unserer 111-jährigen Firmengeschichte abzuschließen“, sagte **Marc Bitzer**, Chairman und Chief Executive Officer der Whirlpool Corporation. „Mit Blick auf die Zukunft gehen wir davon aus, dass die derzeitigen Herausforderungen bis ins erste Halbjahr 2023 andauern werden. Wir sind jedoch davon überzeugt, die richtigen Maßnahmen getroffen zu haben, um im aktuellen Umfeld bestehen zu können. Gleichzeitig treiben wir die Neugestaltung unseres Portfolios voran und wollen starke Renditen für unsere Aktionäre erzielen.“*

**SCHLÜSSELERGEBNISSE**

Drittquartalsergebnisse	2022	2021	Veränderung	
Nettoumsätze (in Mio. \$)	<b>\$4.784</b>	\$5.488	\$(704)	(12,8) %
Nettoumsätze ohne Währungseinfluss (in Mio. \$)	<b>\$4.957</b>	\$5.488	\$(531)	(9,7) %
Für Whirlpool verfügbare Nettoergebnisse (Verlust) nach GAAP (in Mio. \$)	<b>\$143</b>	\$471	\$(328)	(69,6) %
Kontinuierliches EBIT <sup>(2)</sup> (in Mio. \$)	<b>\$265</b>	\$608	\$(343)	(56,4) %
Ergebnis (Verlust) nach GAAP je verwässerter Aktie	<b>\$2,60</b>	\$7,51 2	\$(4,91)	nm
Laufende Erträge je verwässerter Aktie <sup>(1)</sup>	<b>\$4,49</b>	\$6,68 2	\$(2,19)	(32,8) %

**CASHFLOW**

seit Jahresbeginn Free Cash Flow	2022	2021	Veränderung	
Durch betriebliche Aktivitäten bereitgestellte (dafür verwendete) Barmittel (in Mio. \$)	<b>\$310</b>	\$1.294	\$(984)	
Freier Cashflow <sup>(4)</sup> (in Mio. \$)	<b>\$(24)</b>	\$988	\$(1,012)	

**QUARTALSHIGHLIGHTS**

- Rückgang des Nettoumsatzes um (12,8) % bzw. (9,7) % währungsbereinigt, beeinflusst durch ein geringeres Volumen infolge eines Nachfragerückgangs, teilweise ausgeglichen durch einen günstigen Produktpreis/-mix
- Entschlossene Maßnahmen zur Bewältigung des aktuellen makroökonomischen Umfelds, Go-to-Market-Maßnahmen lieferten 550 Basispunkte für Preis/Mix, wobei zuvor angekündigte kostenbasierte Preisanpassungen weltweit vollständig umgesetzt wurden

„Aufgrund unserer starken Bilanz und unserer starken Leistung in mehreren Jahren in Folge sind wir gut aufgestellt, um unsere Prioritäten bei der Kapitalallokation zu erfüllen“, sagte **Jim Peters**, Chief Financial Officer der Whirlpool Corporation. „Seit 2021 haben wir 2,6 Milliarden US-Dollar in bar an unsere Aktionäre weitergegeben, während wir gleichzeitig wertschöpfende M&A verfolgt haben, wie zum Beispiel unsere vor kurzem angekündigte Übernahme von InSinkErator.“

**REGIONALER ÜBERBLICK – EUROPA, NAHER OSTEN UND AFRIKA**

Europa, Naher Osten und Afrika	Q3 2022	Q3 2021	Veränderung	Veränderung ohne Währungseinfluss
Nettoumsätze (in Mio. \$)	\$903	\$1.256	(28,1) %	(16,7) %
EBIT <sup>(3)</sup> (in Mio. \$)	\$(28)	\$28	nm	-

- Anhaltende Nachfrageschwäche in wichtigen Ländern; Umsatzrückgang (währungsbereinigt und ohne Russland<sup>(5)</sup>) von etwa 8,0 Prozent

- EBIT-Marge(3) von (3,1) Prozent, im Vergleich zu 2,2 Prozent im gleichen Vorjahreszeitraum
- Beeinträchtigung durch niedrigere Volumen und Kosteninflation, zum Teil durch Maßnahmen zur kostenorientierten Preisgestaltung ausgeglichen

## **GESAMTJAHRESAUSBLICK 2022**

- Für das Gesamtjahr 2022 wird ein Umsatz von etwa 20,1 Milliarden US-Dollar erwartet (Rückgang um etwa 9 %)
- Reduzierte verwässerte Ergebnisse je Aktie von 9,50 bis 11,50 USD auf etwa 5,00 USD nach US-GAAP und von 22,00 bis 24,00 USD auf etwa 19,00 USD auf laufender Basis(2)
- Reduzierte Barmittel durch betriebliche Aktivitäten von 1,85 Milliarden US-Dollar auf 1,50 Milliarden US-Dollar; reduzierter freier Cashflow(4) von 1,25 Milliarden US-Dollar auf 950 Millionen US-Dollar
- Aktualisierter Steuersatz nach US-GAAP und angepasster (Non-GAAP) Steuersatz von 34 bis 36 Prozent auf 31 bis 33 Prozent bzw. von 21 bis 23 Prozent auf 14 bis 16 Prozent

(1) Eine Überleitung der verwässerten Ergebnisse je Aktie aus dem laufenden Geschäft (eine Non-GAAP-Finanzkennzahl) auf berichtete verwässerte Nettogewinne (-verluste) je Aktie, die Whirlpool zur Verfügung stehen, und weitere wichtige Informationen sind nachfolgend aufgeführt.

(2) Eine Überleitung des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern (EBIT) und des EBIT aus dem laufenden Geschäft (Non-GAAP-Finanzkennzahlen) auf berichtete Nettogewinne (-verluste), die Whirlpool zur Verfügung stehen, und eine Überleitung der EBIT-Marge und der EBIT-Marge aus dem laufenden Geschäft (Non-GAAP-Finanzkennzahlen) auf die Nettogewinnmarge (-verlustmarge) und weitere wichtige Informationen sind nachfolgend aufgeführt.

(3) Das Segment-EBIT ist unser konsolidiertes EBIT aufgeschlüsselt nach berichtspflichtigen Unternehmenssegmenten; dies sind Kennzahlen, die von den Hauptentscheidungsträgern gemäß ASC 280 verwendet wurden. Konsolidiertes EBIT beinhaltet auch „Sonstiges/Eliminationen“ von (68) Millionen US-Dollar und (48) Millionen US-Dollar für die dritten Quartale von 2022 und 2021.

(4) Eine Überleitung des freien Cashflows (Non-GAAP-Finanzkennzahl) auf aus betrieblichen Aktivitäten bereitgestellte (dafür verwendete) Barmittel und weitere wichtige Informationen sind nachfolgend aufgeführt. Der bereinigte freie Cashflow von 1,296 Millionen US-Dollar für das dritte Quartal 2021 wurde auf einen freien Cashflow von 988 Millionen US-Dollar angepasst, um der Darstellung für das laufende Jahr zu entsprechen.

(5) Eine Überleitung des regionalen organischen Nettoumsatzes (Non-GAAP-Finanzkennzahl) auf den berichteten regionalen Nettoumsatz und weitere Informationen sind nachfolgend aufgeführt.

## **WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN**

Karolin Rau // [bauknecht@wpp.com](mailto:bauknecht@wpp.com)

Maurizio David Sberna // +39 345 9659536 // [maurizio\\_sberna@whirlpool.com](mailto:maurizio_sberna@whirlpool.com)

Finanzen: Korey Thomas // +1 269 923-2641 // [Investor\\_Relations@Whirlpool.com](mailto:Investor_Relations@Whirlpool.com)

### **ÜBER WHIRLPOOL**

Whirlpool Corporation (NYSE: WHR) ist fest entschlossen, das beste globale Unternehmen für Küchengeräte und Waschmaschinen zu sein und das häusliche Leben kontinuierlich zu verbessern. In einer zunehmend digitalisierten Welt treibt das Unternehmen sinnvolle Innovationen voran, um die sich stetig verändernden Verbraucherbedürfnisse durch sein legendäres Markenportfolio, u. a. Whirlpool, KitchenAid, Maytag, Consul, Brastemp, Amana, Bauknecht, JennAir, Indesit und Yummly, zu decken. 2021 berichtete das Unternehmen einen Jahresumsatz von rund 22 Milliarden US-Dollar und verfügte über 69.000 Mitarbeiter und 54 Center zur Fertigung und Technologieforschung. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter [WhirlpoolCorp.com](http://WhirlpoolCorp.com).

### **WEBSITE DISCLOSURE**

We routinely post important information for investors on our website, [WhirlpoolCorp.com](http://WhirlpoolCorp.com), in the "Investors" section. We also intend to update the "Hot Topics Q&A" portion of this webpage as a means of disclosing material, non-public information and for complying with our disclosure obligations under Regulation FD. Accordingly, investors should monitor the "Investors" section of our website, in addition to following our press releases, SEC filings, public conference calls, presentations and webcasts. The information contained on, or that may be accessed through, our webpage is not incorporated by reference into, and is not a part of, this document.

**WHIRLPOOL ADDITIONAL INFORMATION**

This document contains forward-looking statements about Whirlpool Corporation and its consolidated subsidiaries ("Whirlpool") that speak only as of this date. Whirlpool disclaims any obligation to update these statements. Forward-looking statements in this document may include, but are not limited to, statements regarding future financial results, long-term value creation goals, portfolio transformation, restructuring and repurchase expectations, productivity, direct-to-consumer sales growth, raw material prices and the impact of COVID-19 and the Russia/Ukraine conflict on our operations. Such statements can be identified by the use of terminology such as "may," "could," "will," "should," "possible," "plan," "predict," "forecast," "potential," "anticipate," "estimate," "expect," "project," "intend," "believe," "may impact," "on track," and similar words or expressions. Many risks, contingencies and uncertainties could cause actual results to differ materially from Whirlpool's forward-looking statements. Among these factors are: (1) the ongoing Russian invasion of Ukraine and related conflict and sanctions; (2) COVID-19 pandemic-related business disruptions and economic uncertainty; (3) intense competition in the home appliance industry reflecting the impact of both new and established global competitors, including Asian and European manufacturers, and the impact of the changing retail environment, including direct-to-consumer sales; (4) Whirlpool's ability to maintain or increase sales to significant trade customers and the ability of these trade customers to maintain or increase market share; (5) Whirlpool's ability to maintain its reputation and brand image; (6) the ability of Whirlpool to achieve its business objectives and leverage its global operating platform, and accelerate the rate of innovation; (7) Whirlpool's ability to understand consumer preferences and successfully develop new products; (8) Whirlpool's ability to obtain and protect intellectual property rights; (9) acquisition, divestiture and investment-related risks, including risks associated with our past acquisitions; (10) Whirlpool's ability to navigate risks associated with our presence in emerging markets; (11) risks related to our international operations, including changes in foreign regulations; (12) Whirlpool's ability to respond to unanticipated social, political and/or economic events; (13) information technology system failures, data security breaches, data privacy compliance, network disruptions, and cybersecurity attacks; (14) product liability and product recall costs; (15) the ability of suppliers of critical parts, components and manufacturing equipment to deliver sufficient quantities to Whirlpool in a timely and cost-effective manner; (16) our ability to attract, develop and retain executives and other qualified employees; (17) the impact of labor relations; (18) fluctuations in the cost of key materials (including steel, resins, copper and aluminum) and components and the ability of Whirlpool to offset cost increases; (19) Whirlpool's ability to manage foreign currency fluctuations; (20) impacts from goodwill impairment and related charges; (21) triggering events or circumstances impacting the carrying value of our long-lived assets; (22) inventory and other asset risk; (23) health care cost trends, regulatory changes and variations between results and estimates that could increase future funding obligations for pension and postretirement benefit plans; (24) litigation, tax, and legal compliance risk and costs, especially if materially different from the amount we expect to incur or have accrued for, and any disruptions caused by the same; (25) the effects and costs of governmental investigations or related actions by third parties; (26) changes in the legal and regulatory environment including environmental, health and safety regulations, and taxes and tariffs; (27) Whirlpool's ability to respond to the impact of climate change and climate change regulation; and (28) the uncertain global economy and changes in economic conditions which affect demand for our products. Additional information concerning these and other factors can be found in Whirlpool's filings with the Securities and Exchange Commission, including the most recent annual report on Form 10-K, quarterly reports on Form 10-Q, and current reports on Form 8-K. Price increases and/or actions referred to throughout the document reflect previously announced cost-based price increases.

/ENDE/